

## Stellenmarkt 268/2018

Leipzig, 27. November 2018

An der **Veterinärmedizinischen Fakultät, Lehr- und Versuchsgut Oberholz (04463 Großpösna, Rudolf-Breitscheid-Straße 38)**, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

### **Tierwirt (m/w/d)**

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 5 TV-L

#### **Aufgaben:**

- vollumfängliche Betreuung des Bestandes von Milchvieh und Aufzuchttrindern des Lehr- und Versuchsgutes, einschließlich Melken und Fütterung
- tierpflegerische Arbeiten, einschließlich Weidebau
- Arbeitsanleitung und Vermittlung von Fachkenntnissen an Auszubildende und Studierende
- Assistenz bei veterinärmedizinischen Leistungen
- Umgang mit dem Herdenmanagementprogramm

#### **Voraussetzungen:**

- abgeschlossene Berufsausbildung als Tierwirt (m/w/d) Fachrichtung Rind oder vergleichbarer Abschluss
- Fachkenntnisse über die Züchtung, Fütterung, Haltung und Pflege von Rindern bzw. anderer landwirtschaftlicher Nutztiere in Tierhaltungsbetrieben
- Sachkundenachweise für die Besamung, Schlachtung und Tötung von Wirbeltieren erwünscht
- Ausbildereignungsprüfung erwünscht

**Bewerbungen** mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der Verfahrenskennziffer **268/2018** bis **14. Dezember 2018** erbeten an:

**Universität Leipzig  
Veterinärmedizinische Fakultät  
Herrn Dekan Professor Dr. Walter Brehm  
An den Tierkliniken 19, 04103 Leipzig**

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

### **Hinweise zum Datenschutz**

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungs-gesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, Herrn Thomas Braatz, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.